

Protokoll der Generalversammlung ohne Präsenzbeteiligung vom 14. November 2020 bei Familie Zosso, Schmitten

Traktanden:

1. Begrüssung und Abstimmungszettel
2. Protokoll Generalversammlung vom 16. November 2019
3. Jahresrechnung 2019/2020 – Revisorenbericht – Entlastung der Kassierin
4. Bestätigung des Vorstandes
5. Verschiedenes

1. Begrüssung und Abstimmungszettel

Aufgrund der ausserordentlichen Covid 19-Situation und den daraus resultierenden Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus, wurde dieses Jahr auf eine Generalversammlung mit Präsenzbeteiligung der Mitglieder verzichtet. Die GV findet nur in Anwesenheit des Vorstandes (unter Einhaltung der Schutz- und Sicherheitsbestimmungen des BAG) statt. Teilnehmer sind Manfred Zwahlen, Alex Zosso, Andrea Zosso und Sandra Raemy. Wie in der Einladung erwähnt, werden die Jahresberichte des Präsidenten, der Hüttenwarte, der Technischen Leitung, die Mitglieder mutationen sowie das neue Jahresprogramm im neuen Clubheft veröffentlicht.

Retournierte Abstimmungszettel sind 43 eingegangen.

2. Protokoll Generalversammlung vom 16. November 2019

Das Protokoll der Generalversammlung vom 16. November 2019 wurde auf der SSCS-Homepage zur Einsichtnahme aufgeschaltet. Das Protokoll wird mit 43 Stimmen genehmigt.

3. Jahresrechnung 2019/2020 – Revisorenbericht – Entlastung der Kassierin

Die Jahresrechnung 2019/2020 sowie der Revisorenbericht wurden auf der SSCS-Homepage ab 01. November 2020 zur Einsichtnahme aufgeschaltet.

42 Mitglieder haben die Jahresrechnung 2019/2020 genehmigt, 1 Stimme enthalten.

Der Revisorenbericht wurde mit 43 Stimmen genehmigt.

Der Kassierin wird mit 43 Stimmen Entlastung erteilt.

4. Bestätigung des Vorstandes

Der Vorstand wird mit 43 Stimmen für das nächste Vereinsjahr bestätigt.

5. Verschiedenes

Pascal Rappo nimmt wie folgt schriftlich zu diversen Punkten Stellung:

Geschätzte Vorstandsmitglieder des SSCS, lieber Manfred

Vorab besten Dank für euren Einsatz zu Gunsten unseres Vereins.

Neulich wurde die Jahresrechnung aufgeschaltet, welche mit einem Verlust von nahezu CHF 12'000.— abschliesst. Dazu habe ich mir einige Gedanken gemacht und möchte diese an dieser Stelle an euch weitergeben: Grundsätzlich fehlt mir jedes Jahr ein Budget, welches von der GV genehmigt werden muss. Ohne Budget kann eine Vereinsführung eigentlich schalten und walten wie sie will.

Dass man einmalig den Jubiläumsausflug mitfinanziert ist in Ordnung. Mir fallen jedoch die Leiterweekendkosten auf. Mehr oder weniger stagnierenden fixe Einnahmen stehen für dieses Weekend CHF 6'700.—gegenüber. Man kann es begründen, ja es waren 10 Leiter mehr als im Vorjahr. Ich sehe es auch nicht als Ziel, dass der SSCS ein grosses finanzielles Vermögen aufweist, bei weiteren solchen Leiterweekends mit so vielen Teilnehmern aber wird der Verein ohne Beitragserhöhung unweigerlich in den Ruin getrieben.

Protokoll der Generalversammlung ohne Präsenzbeteiligung vom 14. November 2020 bei Familie Zosso, Schmitten

Kein Verständnis habe ich für die Umfrage betreffend erneutem Skiweekend Chandolin. Da kann ich lesen, dass wenn meine finanziellen Verhältnisse es nicht zulassen und ich trotzdem teilnehmen möchte, sich die Klubkasse an meinen Kosten beteiligt?

Dies sind so meine Gedanken. Selbstverständlich werde ich dem SSCS weiterhin die Treue halten, sei es mit dem Mitgliederbeitrag, aber auch mit Inseraten.

Pascal Rappo

Der Vorstand kann auf diese Punkte wie folgt Stellung nehmen:

Ein Budget wird grundsätzlich nicht erstellt, da gewisse Zahlen im November für die Saison noch nicht bekannt sind. Wir haben keine Kenntnisse über Anzahl Kursteilnehmer, Anzahl Kurstage etc. Die Einnahmen können so nicht im Voraus abgeschätzt werden.

Bezüglich Teilnehmeranzahl Leiterweekend Zermatt, waren im Jahr 2019 so viele Teilnehmer wie seit 10 Jahren nicht mehr. Grundsätzlich begrüßen wir aber das Interesse am Weekend, da sich die Teilnehmer für 2 Skikurstage als Leiter verpflichten. Jedes Jahr nehmen mehr Kinder an den Kursen teil (Winter 2020 über 80 Kinder). Diese Nachfrage an Kursen kann nur mit entsprechender Anzahl Leiter bewältigt werden.

Betreffend finanzieller Beteiligung am Skiweekend Chandolin, ging es dem Club grundsätzlich um den sozialen Aspekt, Familien mit schwierigeren Finanzverhältnissen eine Teilnahme zu ermöglichen. Bis heute gingen diesbezüglich keine Anfragen beim Club ein.

Weitere Punkte unter Verschiedenes:

Gisela Tschanz stellt den Antrag für die GV 2021, dass der Vorstand keinen Mitgliederbeitrag leisten muss.

Mehrere Mitglieder bedankten sich für die geleistete Arbeit des Vorstands.

Der Präsident Manfred Zwahlen richtet seinen Dank zum Schluss der Versammlung an die Gemeinde Schmitten, an die Schule Schmitten, an alle Inserenten des Clubhefts, an alle Helferinnen und Helfer für ihre aktive Unterstützung sowie an alle Mitglieder.

Für das Protokoll: Sandra Raemy

Schmitten, 14. November 2020